



GEMEINDE  
STETTLEN

# Botschaft

für die ausserordentliche Urnenabstimmung  
vom 13. Juni 2021

Liebe Stimmbürgerinnen  
und Stimmbürger

Erstmals für die Gemeinde Stettlen wurde das Budget 2021 am 13. Dezember 2020 an der Urne abgelehnt. Deshalb ist eine weitere Abstimmung mit einem neuen Budget 2021 erforderlich und diese muss gemäss Gemeindegesetz bis Ende Juni erfolgt sein. Sollte dieses wiederum abgelehnt werden, würde der Kanton das Budget mit der nötigen Steueranlage festlegen.

In Stettlen entscheiden die Stimmberechtigten ordentlicherweise gemäss Organisationsreglement der Gemeinde an Gemeindeversammlungen (mit Ausnahme von Wahlen). Eine andere Handhabung darf nur mit ausdrücklicher Bewilligung durch den Regierungstatthalter erfolgen. Aufgrund der Corona-Pandemie erlaubt er dies allen Gemeinden bis Ende Juni 2021.

Ursprünglich hatte der Gemeinderat geplant, an einer Gemeindeversammlung im Mai das neue Budget zur Genehmigung zu unterbreiten. Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Coronavirus-Pandemie hat er sich nun aber wiederum für eine

Urnenabstimmung anstelle einer Gemeindeversammlung entschieden. Aufgrund der unsicheren Lage wird auch keine ordentliche Gemeindeversammlung im Juni stattfinden, an der die Jahresrechnung 2020 traktandiert wäre. Diese wird nun ebenfalls an der Urne zur Genehmigung vorgelegt.

Sie haben in diesem Stimmcouvert nebst dieser Botschaft einen Stimmzettel mit 2 Abstimmungsfragen sowie die Stimmkarte erhalten. Wenn Sie brieflich abstimmen, müssen Sie auf dieser Karte unbedingt unterschreiben, sonst ist Ihre Stimmabgabe nicht gültig.



## Vorlagen

1 Jahresrechnung 2020

Seite

4

2 Budget 2021

16

## Vorlagen

### 1. Jahresrechnung 2020; Genehmigung inkl. Berichterstattung Datenschutzaufsichtsstelle / Kenntnisnahme der Nachkredite

*Das Wichtigste in Kürze:*

*Die Jahresrechnung schliesst ausgeglichen ab (nach Einlage eines Ertragsüberschusses von CHF 201'462.69 in die Spezialfinanzierung «Sanierung, Ausbau und Erweiterung von Hochbauten des Verwaltungsvermögens»). Dies aufgrund von ausserordentlichen Umständen, mit denen in den Folgejahren nicht mehr zu rechnen ist, wie*

- Auflösung von Steuerrückstellungen und Nachtragszahlungen von Steuern*
- Buchungskorrektur im Nachgang zur Auflösung des Energiefonds*
- Weniger Aufwand für Schullager, Exkursionen der Schulen*
- Weniger Abschreibungen aufgrund aufgeschobener Investitionen*
- Buchhalterische Aufwertung von Liegenschaften Finanzvermögen (neue amtliche Werte)*

### 2. Budget 2021; Genehmigung inkl. Festlegung der Steueranlage und der Liegenschaftssteueranlage

*Das Wichtigste in Kürze:*

#### **Rückblick**

- *Ablehnung des Budgets am 13.12.2020*
- *1. Überarbeitung des Budgets*
- *Gespräche mit den Ortsparteien SVP, FDP und SP*
- *2. Überarbeitung des Budgets*
- *Gespräche mit den Ortsparteien SVP, FDP*
- *Erarbeitung der vorliegenden Botschaft*

#### **Ausblick**

- *Urnenabstimmung am 13. Juni 2021*
  - ➔ *Bei Zustimmung: Wiederaufnahme der regulären Geschäftstätigkeit*
  - ➔ *Bei Ablehnung: Kantonale Festlegung von Budget und Steueranlage*

*Das im Dezember 2020 abgelehnte Budget wies ein Defizit von CHF 87'900 bei einer Steuererhöhung von 1.50 auf 1.60 aus.*

*Das neue Budget sieht eine Steueranlage von 1.57 vor. Damit wird der Wählerwille, der sich in der Ablehnung der Erhöhung auf 1.60 manifestierte, soweit möglich berücksichtigt. Dies hat zur Folge, dass ein höheres Defizit von CHF 267'300 resultiert. Das Defizit kann durch den vorhandenen Bilanzüberschuss gedeckt werden.*

# 1 Jahresrechnung 2020

## Worum geht es?

- Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresrechnung und die Berichterstattung der Datenaufsichtsstelle. Die Nachkredite sind zur Kenntnis zu nehmen
- Die Jahresrechnung 2020 schliesst ausgeglichen ab.

## 1.1 Übersicht

Die Jahresrechnung 2020 hat erfreulich abgeschlossen und zeigt folgende Ergebnisse:

Ergebnis Gesamthaushalt 143'113.08					
Spezialfinanzierungen 143'113.08				Allgemeiner Haushalt 0	
Feuerwehr 7'059.15	Wasser 77'569.35	Abwasser 38'194.06	Abfall 20'290.52	Ergebnis 0	Einlage SF 201'462.69

## 1.2 Erfolgsrechnung

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 143'113.08 ab. Im Budget war ein Aufwandüberschuss von CHF 154'400 vorgesehen. Die Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Wasser, Abwasser und Abfall waren mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4'600 vorgesehen und schliessen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 143'113.08 wesentlich besser ab.

Der steuerfinanzierte Allgemeine Haushalt schliesst ausgeglichen ab. Im Budget war ein Aufwandüberschuss von CHF 149'800 vorgesehen. Durch Ereignisse, mit welchen in den Folgejahren nicht mehr zu rechnen ist, hätte ein Ertragsüberschuss von CHF 201'462.69 resultiert. Dieser Überschuss kann entweder dem Eigenkapital zugeführt oder zweckgebunden in eine Spezialfinanzierung

ingelegt werden. Der Gemeinderat hat entschieden, dass die Rechnung mittels Einlage in die Spezialfinanzierung<sup>1</sup> ausgeglichen wird. Daraus können bei entsprechenden Investitionen Abschreibungen finanziert und damit spätere Erfolgsrechnungen entlastet werden.

### 1.3 Die wesentlichsten Abweichungen des Rechnungsergebnisses zum Budget

#### Ertrag

Das Total der **Steuereinnahmen** liegt um CHF 376'923 (+4.3%) über den Budgeterwartungen. Dazu trugen massgeblich die Auflösung von Rückstellungen bei juristischen Personen sowie Einnahmen aus Sonderveranlagungen bei.

Die **Entgelte/Gebühren** weisen insgesamt gegenüber dem Budget einen Mehrertrag von CHF 127'452 auf. Die grössere Bautätigkeit hat zu mehr Anschlussgebühren Wasser und Abwasser sowie zu allgemein mehr Gebührenertrag als budgetiert geführt. Dagegen musste der Verlust an Eintrittten beim Hallenbad aufgrund der Corona-Pandemie verzeichnet werden.

Der **Finanzertrag** beläuft sich um CHF 89'908 höher als budgetiert, was vor allem auf die Aufwertung der Liegenschaften des Finanzvermögens

im Zusammenhang mit der Erhöhung der Amtlichen Werte zurückzuführen ist.

Der **Ausserordentliche Ertrag** bezieht sich auf Entnahmen aus Spezialfinanzierungen sowie aus Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und beträgt insgesamt CHF 546'800 mehr als budgetiert. Der grösste Betrag betraf die verordnete Umbuchung von Planungsmehrwerten in der Höhe von CHF 497'250.

#### Aufwand

Der **Personalaufwand** ist um CHF 35'016 (+1,3%) höher ausgefallen als budgetiert. Die Mehrkosten resultieren hauptsächlich aus der Übergangszeit infolge Pensionierung des Finanzverwalters, einer befristeten Anstellung in der Bauverwaltung sowie Mehrbedarf an Tagesschulpersonal.

Der **Sach- und Betriebsaufwand** ist um CHF 170'473 (+8,4%) höher als budgetiert ausgefallen, wobei der Hauptgrund im Unterhaltsbedarf von Liegenschaften resp. bei Abwasser- und Wasserleitungen entstand sowie aus dem Anschluss der Schulanlage Bleiche an die Fernwärmezentrale. Zudem musste aufgrund der Corona-Pandemie wesentlich mehr Reinigungsmaterial beschafft werden. Die Dienstleistungen und Honorare für

---

<sup>1</sup> Reglement über die Spezialfinanzierung «Sanierung, Ausbau und Erweiterung von Hochbauten des Verwaltungsvermögens», genehmigt an der Gemeindeversammlung vom 4.6.2019 (siehe [www.stettlen.ch/downloads](http://www.stettlen.ch/downloads))

Dritte weisen gegenüber dem Budget einen Minderaufwand von CHF 18'400 auf.

Die **Abschreibungen** auf dem Verwaltungsvermögen sind um CHF 12'339 leicht tiefer ausgefallen als im Budget vorgesehen war. Verschiedene Investitionsprojekte können erst im 2021 abgeschlossen werden. Vom Abschreibungsbetrag von CHF 807'960 entfallen CHF 120'090 auf die Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Wasser und Abwasser.

Der **Finanzaufwand** liegt CHF 7'500 über dem Budget. Die Vergütungszinsen auf Steuern liegen um CHF 14'550 unter dem Budget. Dagegen sind beim Liegenschaftsaufwand des Finanzvermögens Mehrausgaben von CHF 19'600 entstanden.

Unter **Transferaufwand** wird eine Palette an Finanzausgleichen zwischen Kanton, Gemeinden, Verbänden sowie Entschädigungen und Beiträge an Organisationen zusammengefasst. Dies beläuft sich auf total CHF 6'221'848 und liegt CHF 68'948 über dem Budget. Die Kostenanteile an Kanton und Gemeinden für die Lehrerbesehung, für Schulgelder und

verschiedene Verbundaufgaben sind CHF 223'946 über dem Budget. Die Beiträge an den Finanz- und Lastenausgleich weisen einen Mehraufwand von CHF 36'114 auf. Die verschiedenen Beiträge an Gemeinden, Gemeindeverbände sowie private und öffentliche Organisationen liegen rund CHF 61'700 über dem Budget. Zudem ist im übrigen Transferaufwand CHF 249'900 Minderaufwand enthalten, welcher im Jahr 2019 via Erfolgsrechnung aus der Bilanz in die Investitionsrechnung übertragen wurde. Es handelt sich um die Projekte Flachdachsanieierung Schulhaus Bleiche, Anschluss Fernwärme und E-Tankstellen, die über den Energiefonds finanziert wurden. Aufgrund einer vertieften Prüfung des Kantons musste die Entnahme zurück gebucht werden.

Im **ausserordentlichen Aufwand** sind die Einlagen in Vorfinanzierungen des Eigenkapitals mit CHF 352'662 enthalten, im Budget waren CHF 160'500 vorgesehen. Die Mehreinlage entspricht zum grössten Teil dem Ausgleich des Rechnungsergebnisses durch Einlage von CHF 201'400 in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Hochbauten.

## 1.4 Spezialfinanzierungen (SF)

Die Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Wasser, Abwasser und Abfall werden mit dem Aufwand- bzw.

Ertragsüberschuss über die Spezialfinanzierungskonti ausgeglichen (Rechnungsausgleich).

### Ergebnis SF Feuerwehr

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	-176'758.20	-177'100.00	-206'499.60
Ertrag	183'817.35	185'900.00	184'902.20
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>7'059.15</b>	<b>8'800.00</b>	<b>-21'597.40</b>

Die Feuerwehrrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss ab, obwohl Mindereinnahmen bei der Feu-

erwehrlpflicht-Ersatzabgabe zu verzeichnen sind.

### Ergebnis SF Wasserversorgung

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	-748'956.35	-589'900.00	-1'012'089.03
Ertrag	826'525.70	583'200.00	1'110'653.85
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>77'569.35</b>	<b>-6'700.00</b>	<b>98'564.82</b>

Die Wasserrechnung schliesst besser ab als budgetiert. Für den baulichen Unterhalt aufgrund von undichten Schiebern wurden CHF 76'100 mehr benötigt als budgetiert. Die Verbrauchs- und Grundgebühren für

das Wasser weisen gegenüber dem Budget Mehreinnahmen von CHF 30'800 auf. Es wurden CHF 212'242 einmalige Anschlussgebühren in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt.

## Ergebnis SF Abwasserentsorgung

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	-831'371.74	-737'300.00	-1'113'116.93
Ertrag	869'565.80	726'300.00	1'120'596.65
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>38'194.06</b>	<b>-11'000.00</b>	<b>7'479.72</b>

Die Abwasserrechnung schliesst besser ab als budgetiert. Die wert-erhaltenden Unterhaltskosten von CHF 76'581 konnten der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen werden. Die Verbrauchs- und Grund-

gebühren für das Abwasser weisen Mehreinnahmen von CHF 36'500 auf. Es wurden CHF 78'307 einmalige Anschlussgebühren in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt.

## Ergebnis SF Abfall

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Aufwand	-396'848.58	-404'600.00	-390'881.35
Ertrag	417'139.10	408'900.00	404'233.60
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>20'290.52</b>	<b>4'300.00</b>	<b>13'352.25</b>

Die Abfallrechnung weist hauptsächlich durch höheren Gebührenertrag und Reduktion von Ausgaben eine

Besserstellung gegenüber dem Budget aus.

### 1.5 Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 1'355'369.50 getätigt, im Budget waren CHF 1'703'000 vorgesehen. CHF 639'611.95 wurden für den Allgemeinen Haushalt (Steuerhaushalt) und CHF 715'757.55 für Projekte der

spezialfinanzierten Funktionen Wasser und Abwasser verwendet. Über den Stand der laufenden Investitionskredite gibt die Verpflichtungskreditkontrolle im Bericht zur Jahresrechnung Auskunft.



## 1.6 Bilanz

		1.1.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1	Aktiven	23'253'001.38	43'739'434.20	43'246'212.77	23'746'222.81
10	Finanzvermögen	9'780'379.73	41'983'799.45	42'037'987.17	9'726'192.01
14	Verwaltungs- vermögen	13'472'621.65	1'755'634.75	1'208'225.60	14'020'030.80
2	Passiven	23'253'001.38	15'494'677.24	15'001'455.81	23'746'222.81
20	Fremdkapital	11'717'422.24	14'024'351.77	14'094'989.56	11'646'784.45
29	Eigenkapital	11'535'579.14	1'470'325.47	906'466.25	12'099'438.36

Das Total der Aktiven und Passiven (Bilanzsumme) beträgt per 31.12.2020 CHF 23'746'222.81 (Vorjahr CHF 23'253'001.38).

Das Verwaltungsvermögen hat um CHF 547'409.15 zugenommen und beträgt CHF 14'020'030.80. Die Zunahme entspricht der Differenz zwischen den Nettoinvestitionen und dem Total der Abschreibungen.

Das Fremdkapital hat abgenommen und beträgt CHF 11'646'784.45. Es musste kein neues Darlehen aufgenommen werden.

Das Eigenkapital beträgt CHF 12'099'438.36. Der Bilanzüberschuss bleibt mit CHF 2'015'729.96 unverändert.

## 1.7 Nachkredite

Die einzelnen Kreditüberschreitungen sind in der Nachkredittabelle im Bericht zur Jahresrechnung aufgeführt und begründet. Es handelt sich um insgesamt 48 Budgetkredite, welche um mehr als CHF 5'000 über-

sritten sind. Alle Kredite bewegen sich innerhalb der Gemeinderatskompetenz, davon gelten 21 als gebundene Ausgaben.

## 2. Berichterstattung Datenschutzaufsichtsstelle

Der Bericht liegt vor und hält fest, dass die Datenschutzbestimmungen in der Gemeindeverwaltung einge-

halten wurden und keine Reklamationen oder Beschwerden vorliegen.

## Abstimmungsfrage

Wollen Sie die Jahresrechnung 2020 mit folgenden Ergebnissen genehmigen?

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>Gesamthaushalt</b>		
	Aufwand	CHF	- 13'268'720.90
	Ertrag	CHF	13'411'833.98
	Ertragsüberschuss	CHF	143'113.08
davon	Allgemeiner Haushalt		
	Aufwand	CHF	- 11'114'786.03
	Ertrag	CHF	11'114'786.03
	Ergebnis ausgeglichen	CHF	0.00
	Feuerwehr		
	Aufwand	CHF	- 176'758.20
	Ertrag	CHF	183'817.35
	Ertragsüberschuss	CHF	7'059.15
	Wasserversorgung		
	Aufwand	CHF	- 748'956.35
	Ertrag	CHF	826'525.70
	Ertragsüberschuss	CHF	77'569.35
	Abwasserentsorgung		
	Aufwand	CHF	- 831'371.71
	Ertrag	CHF	869'565.80
	Ertragsüberschuss	CHF	38'194.06
	Abfall		
	Aufwand	CHF	- 396'848.58
	Ertrag	CHF	417'139.10
	Ertragsüberschuss	CHF	20'290.52
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	- 1'706'275.30
	Einnahmen	CHF	50'905.80
	Nettoinvestitionen	CHF	- 1'355'369.50

Kenntnisnahme der Nachkredite gemäss separater Tabelle 11.8.2 der Jahresrechnung.

Nachfolgende Tabellen vermitteln weitere Informationen zur Jahresrechnung 2020:

- Zusammenzug Erfolgsrechnung
- Übersicht Jahresrechnung

Die vollständige Jahresrechnung 2020 mit detaillierten Begründungen zu den Abweichungen gegenüber dem Budget kann bei der Finanzverwaltung bezogen oder unter [www.stettlen.ch/Behörde/Politik/Downloads/Finanzen](http://www.stettlen.ch/Behörde/Politik/Downloads/Finanzen) heruntergeladen werden.

## Zusammenzug Erfolgsrechnung 2020

Ertrags- / Aufwandüberschuss
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>
Nettoaufwand
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>
Nettoaufwand
<b>2 Bildung</b>
Nettoaufwand
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>
Nettoaufwand
<b>4 Gesundheit</b>
Nettoaufwand
<b>5 Soziale Sicherheit</b>
Nettoaufwand
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>
Nettoaufwand
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>
Nettoaufwand
<b>8 Volkswirtschaft</b>
Nettoertrag
<b>9 Finanzen und Steuern</b>
Nettoertrag

Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0.00			149'800.00	0.00	
1'746'403.34	229'629.62	1'732'700.00	218'800.00	1'751'686.48	225'911.83
	1'516'773.72		1'513'900.00		1'525'774.65
340'701.90	319'924.80	371'200.00	319'700.00	408'077.55	393'290.85
	20'777.10		51'500.00		14'786.70
2'880'673.65	464'409.96	2'692'000.00	442'600.00	3'145'349.15	741'314.10
	2'416'263.96		2'249'400.00		2'404'035.05
711'191.77	111'442.05	729'900.00	233'300.00	752'953.71	246'524.85
	599'749.72		496'600.00		506'428.86
15'354.95		21'300.00		16'905.45	
	15'354.95		21'300.00		16'905.45
2'540'667.45	81'186.90	2'532'800.00	16'700.00	2'426'697.50	16'654.65
	2'459'480.55		2'516'100.00		2'410'042.85
1'184'243.90	251'752.95	1'220'500.00	240'100.00	1'103'023.60	266'464.45
	932'490.95		980'400.00		836'559.15
2'795'548.60	2'655'076.75	1'941'500.00	1'786'100.00	2'819'892.25	2'689'412.00
	140'471.85		155'400.00		130'480.25
2'234.50	113'194.00	2'200.00	118'000.00	2'233.90	107'330.00
110'959.50		115'800.00		105'096.10	
1'548'998.17	9'539'401.20	1'318'200.00	9'037'200.00	1'494'152.41	9'234'069.27
7'990'403.03		7'719'000.00		7'739'916.86	

# Übersicht über die Jahresrechnung 2020

---

Jahresergebnis ER Gesamthaushalt

---

---

Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt

---

---

Jahresergebnis Spezialfinanzierungen

---

---

Steuerertrag natürliche Personen

---

---

Steuerertrag juristische Personen

---

---

Liegenschaftssteuer

---

---

Nettoinvestitionen

---

---

Bestand Finanzvermögen

---

---

Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt

---

---

Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt

---

---

Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen

---

---

Fremdkapital

---

---

Eigenkapital

---

---

Bilanzüberschuss

---

Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
143'113.08	-154'400.00	97'799.39
0	-149'800.00	0
143'113.08	-4'600.00	97'799.39
7'402'478.70	7'389'000.00	7'223'855.10
327'665.35	159'500.00	100'372.20
843'834.05	840'000.00	754'488.50
1'355'369.50	1'703'000.00	1'435'886.10
9'726'192.01		9'780'379.73
14'020'030.80		13'472'621.65
12'573'603.60		12'621'860.10
1'446'427.20		850'761.55
11'646'784.45		11'717'422.24
12'099'438.36		11'535'579.14
2'015'729.96		2'015'729.96

## 2 Budget 2021

### Worum geht es?

- *Das abgelehnte Budget vom Dezember 2020 wies ein Defizit von CHF 87'900 bei einer Steuererhöhung von 1.50 auf 1.60 aus.*
- *Das neue Budget sieht eine Steueranlage von 1.57 vor. Damit wird der Wählerwille, der sich in der Ablehnung der Erhöhung auf 1.60 manifestierte, respektiert. Dies hat zur Folge, dass ein höheres Defizit von CHF 267'300 resultiert.*

### 2.1 Ausgangslage

Nach der Ablehnung der ersten Budget-Vorlage hat der Gemeinderat intensiv an einem neuen Budget 2021 gearbeitet. Mit den Ortsparteien FDP, SVP und SP wurde sowohl über die grundsätzliche Finanzsituation als auch über Details wie Personal- und Sachaufwand, den Bedarf an externen Dienstleistungen, aber auch das Hallenbad sowie künftige Investitionen diskutiert. Trotz intensiver Suche resultierten aktuell keine sofortigen Einsparmöglichkeiten für das Budget 2021. Grund dafür ist der relativ geringe Anteil an Ausgaben, über welche die Gemeinde frei entscheiden kann. Dazu gehört das Hallenbad, das verhältnismässig stark zu Buche schlägt. Der Gemeinderat hat deshalb bereits vor der Budgetabstimmung beschlossen, die laufend nötigen Investitionen zu einem Grundsatzentscheid für eine nächste Gemeindeversammlung aufzubereiten.

Da die erste Budgetversion bereits auf mögliche Einsparungen hin inten-

siv geprüft worden war, sind weitere Einsparungen nicht ohne einschneidende Auswirkungen möglich. Der Anteil von selber beeinflussbaren Ausgaben auf die Gesamtrechnung ist finanziell gering.

Mit der Erhöhung der Steueranlage von 1.50 auf 1.60 wäre für 2021 ebenfalls ein Defizit budgetiert worden. Trotzdem versucht der Gemeinderat, den Wählerwillen für eine weniger starke Erhöhung gerecht zu werden und präsentiert ein Budget mit einer Steueranlage von 1.57.

Das neue Budget 2021 sieht ein Defizit im Gesamthaushalt von CHF 267'300 vor, wobei für den steuerfinanzierten «Allgemeinen Haushalt» ein Aufwandüberschuss von CHF 318'000 budgetiert wird.



## 2.2 Übersicht

Ergebnis Gesamthaushalt -267'300.00					
Spezialfinanzierungen (SF) 50'700.00				Allgemeiner Haushalt -318'000.00	
Feuerwehr -7'700.00	Wasser 77'400.00	Abwasser -29'800.00	Abfall 10'800.00	Ergebnis -318'000.00	Einlage SF 0

## 2.3 Gesamtergebnis Budget (Gesamthaushalt)

Erfolgsrechnung	Budget 2021 (neu)	Budget 2021 (alt)	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	-12'448'400.00	-12'711'200.00	-12'792'598.53
Betrieblicher Ertrag	12'096'900.00	12'525'300.00	12'474'444.82
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-351'500.00</b>	<b>-185'900.00</b>	<b>-318'153.71</b>
Finanzaufwand	105'500.00	-110'500.00	-123'459.68
Finanzertrag	201'300.00	201'300.00	292'308.91
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>95'800.00</b>	<b>90'800.00</b>	<b>168'849.23</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-255'700.00</b>	<b>-95'100.00</b>	<b>-149'304.48</b>
Ausserordentlicher Aufwand	-234'000.00	-234'000.00	-352'662.69
Ausserordentlicher Ertrag	222'400.00	241'200.00	645'080.25
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-11'600.00</b>	<b>7'200.00</b>	<b>292'417.56</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-267'300.00</b>	<b>-87'900.00</b>	<b>143'113.08</b>

Das Budget 2021 weist in der Erfolgsrechnung im Gesamthaushalt einen Aufwandüberschuss von CHF 267'300 auf. Dieser setzt sich zusammen aus dem allgemeinen Haushalt (Steuer-

haushalt) mit einem Aufwandüberschuss von CHF 318'000 und den Spezialfinanzierungen mit einem Ertragsüberschuss von insgesamt CHF 50'700.

## Wesentlichste Veränderungen gegenüber 1. Budget-Version

Die Verschlechterung um CHF 185'000 im Vergleich zur ersten Budgetvorlage ergibt sich aus der Aktualisierung der Zahlen und Prognosen

seit September 2020 zusammen mit weiteren Anpassungen und neuen Erkenntnissen.

### • Positive Abweichungen (Verbesserungen)

Kürzungen im Bereich Anschaffung und Geräte sowie Betriebs- und Verbrauchsmaterial bei den Schulliegenschaften, Hallenbad und Strassenbau	CHF 33'000
Reduktion Unterhaltsaufwand an Schulgebäuden, Hallenbad, Strassenbau, Gewässer und Friedhof	CHF 47'900
Lastenausgleich Sozialhilfe, aktualisierte Prognose	CHF 108'300
Reduktion Abschreibungen aufgrund von Verzögerungen bei Investitionsprojekten	CHF 44'700
Aktualisierung von Einnahmen Sonderveranlagungen aufgrund der neusten Zahlen der Jahresrechnung 2020	CHF 25'000

### • Negative Abweichungen (Verschlechterungen)

Aktualisierung der Prognose Lastenausgleich Lehrerbesoldung	CHF -45'700
Einkommens- und Vermögenssteuern; Anpassung von prognostizierten Corona-Einbussen und Veränderung Steueranlage (von ursprünglich 1.60 auf 1.57)	CHF -297'000
Hallenbad; Einbusse Eintritte aufgrund Corona-Schliessung	CHF -80'000

Insgesamt wurde der Aufwand gegenüber der ersten Budget-Version um netto CHF 262'900 verringert. Ebenfalls wurde der Ertrag um netto CHF 447'900 reduziert.

Die neue Budgetversion weist im Steuerhaushalt ein Defizit von CHF 318'000 aus.

### Das Budget 2021 basiert auf folgenden Ansätzen und Grundlagen:

- Steueranlage 1,57 (Erhöhung um 0,07 Einheiten)
- Liegenschaftssteuer 1,2‰ der amtlichen Werte (unverändert)
- Hundetaxe: CHF 100.00 pro Tier (unverändert)
- Feuerwehrpflicht-Ersatzabgabe von 3,5% der Kantonssteuer, mindestens CHF 20.00, höchstens CHF 400.00 (unverändert)
- Wasserzins CHF 1.80 plus Mehrwertsteuer pro Kubikmeter Frischwasserverbrauch sowie Grundgebühren (unverändert)
- Abwasser-Benützungsgebühr CHF 1.80 plus Mehrwertsteuer pro Kubikmeter Frischwasserverbrauch sowie Grundgebühren (unverändert)
- Abfallgrundgebühr CHF 145.00 plus Mehrwertsteuer (unverändert) pro Wohnung/Haushalt/Gewerbe

## 2.4 Spezialfinanzierungen

Erfolgsrechnung	Budget 2021
Wasser	77'400
Abwasser	-29'800
Abfall	10'800
Feuerwehr	-7'700

Die Spezialfinanzierungen müssen sich aus Gebührenerträgen resp. bei der Feuerwehr mit der Ersatzabgabe,

selber finanzieren. Die Gebühren sowie die Feuerwehrpflichtersatz bleiben für 2021 unverändert.

## 2.5 Investitionen

	Budget 2021
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)	-805'000
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	-864'000
Total Nettoinvestitionen Gesamthaushalt	-1'669'000

Die budgetierten Investitionen für 2021 zulasten Steuerhaushalt wurden aufgrund aktualisierter Zahlen und interner Ressourcenlage für deren Umsetzung von CHF 1'015'000 auf CHF 805'000 reduziert und belasten das Budget 2021 nun um Abschreibungen in der Höhe von CHF 44'500 weniger. Ihre Notwendigkeit hat der Gemeinderat bereits für die erste Budget-Vorlage intensiv geprüft.

Investitionen belasten den Steuerhaushalt durch Abschreibungen nach Nutzungsdauer, sobald sie fertig gestellt und abgerechnet sind. Dies betrifft für das Budgetjahr 2021

- Anschluss Haustechnik und Elektroanlagen Schulanlage Bleiche infolge Anschlusses an die Fernwärme
- Werterhaltender Unterhalt Gemeindestrassen
- Ersatz Kommunalfahrzeug Hansa
- Wasserleitung Flugbrunnenstrasse

Diese Investitionen liegen alle in der Finanzkompetenz des Gemeinderats (bis CHF 400'000). Investitionskredite,

die über dieser Limite liegen, werden der Gemeindeversammlung unterbreitet. Dies betrifft namentlich die Schaffung von zusätzlichem Schulraum: der Gemeinderat hat die entsprechenden Projektarbeiten für eine Antragstellung an einer nächsten Gemeindeversammlung gestartet.

Beim Hallenbad wurden die im Investitionsplan aufgeführten technischen Erneuerungen vorläufig gestrichen und die Aktualisierung des Sanierungsbedarfs in Auftrag gegeben. Die neue Priorisierung soll zusammen mit geschätzten Sanierungskosten für die Gebäudehülle (Gebäude hängt mit Turnhalle und Wohnung zusammen) und der Prüfung von alternativen Zukunftsszenarien den Stimmberechtigten unterbreitet werden. Eine sofortige Schliessung, wie dies aus Parteikreisen angeregt wurde, ist für den Gemeinderat keine Option. Stettlen ist eine Gemeinde, die in den nächsten Jahren dank Bernapark wachsen wird. Was aus kurzfristigen finanziellen Überlegungen aufgehoben wird, kann später nicht einfach wieder aufgebaut werden.

## 2.6 Details zum Budget Erfolgsrechnung

### Entwicklung Steuerertrag

Die Steuerberechnungen basieren auf dem Steuerjahr 2020 zuzüglich zu erwartender Nachträge aus Vorjahren. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden Steuerausfälle von -2,5% berücksichtigt. Diese Korrektur richtet sich nach den Empfehlungen der Kantonalen Planungsgruppe.

Der gesamte Fiskalertrag ist bei einer Steueranlage von 1,57 mit CHF 8'952'500 budgetiert; dies sind CHF 136'323 mehr als in der Rechnung 2020.

Die aus Bernapark prognostizierte Zunahme von Einwohnern wurde bei der Zuwachsrate berücksichtigt.

### Entwicklung Personalaufwand

Der Personalaufwand wird gegenüber der Rechnung 2020 mit einer Zunahme von CHF 11'800 oder 0.5% budgetiert. Die Personalkosten der allgemeinen Verwaltung sind bereits heute unter das Niveau von 2017 gesunken.

### Entwicklung Sachaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand wurde gegenüber der Rechnung 2020 um CHF 142'700 oder -6,5% tiefer budgetiert. Die bereits knappe Budgetierung zusammen mit aufgeschobenen Sanierungsprojekten können jedoch ungeplante Reparaturen respektive Nachkredite zur Folge haben.

### Entwicklung Abschreibungen

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen sind mit CHF 861'200 vorgesehen. Davon entfallen rund CHF 227'200 auf die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens, das bei der Umstellung des gesetzlich vorgeschriebenen Rechnungsmodells von HRM 1 auf HRM 2 noch bestand und bis 2023 abgeschrieben sein muss.

CHF 634'000 betragen die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens nach Nutzungsdauer, davon betreffen CHF 122'900 Investitionen der Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Wasser und Abwasser.

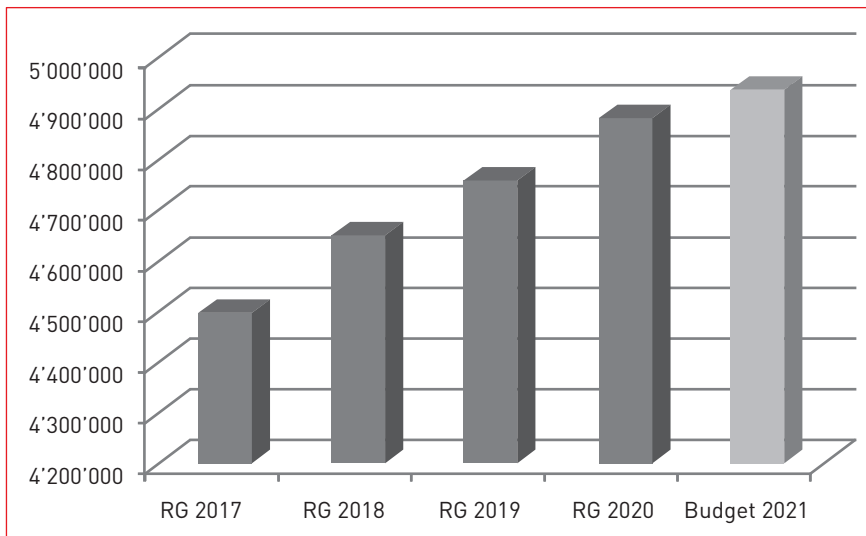
### Entwicklung Eigenkapital

Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) weist per 31. Dezember 2020 einen Saldo von CHF 2'015'729.96 auf. Das vorgesehene Budgetdefizit im allgemeinen Haushalt kann aus diesem Bestand ausgeglichen werden.

### Entwicklung Finanz- und Lastenausgleichszahlungen

Die Lastenausgleichszahlungen betreffen die gesetzlich vorgeschriebenen Zahlungen an die Sozialhilfe, Ergänzungsleistungen und Familienzulagen, öffentlicher Verkehr, Lehrerbeseoldung und neue Aufgabenteilung.

## Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich



Die Zunahme der Zahlungen an den Lastenausgleich von 2020 auf 2021 ist darauf zurückzuführen, dass die Gemeinde Stettlen mehr Einwohnerinnen und Einwohner zählt. Bei den

meisten Lastenverteilern wird pro Kopf abgerechnet. Wenn somit die Bevölkerung zunimmt, werden die Zahlungen an den Lastenausgleich höher.

## 2. Aussichten

Das Eigenkapital wird bei einer Steueranlage 1,57 voraussichtlich im Jahr 2025 aufgebraucht sein, sofern die prognostizierte Entwicklung entsprechend eintritt und keine Korrekturmassnahmen ergriffen werden. Diese können sowohl in einer weiteren Steuererhöhung wie auch im Leistungsabbau oder Verzicht auf Investitionen bestehen.

Der Finanzplan wird jährlich angepasst. Bei Investitionen werden sowohl die Finanzierung wie die Tragbarkeit ausgewiesen, bevor ein Beschluss erfolgt. Zur Tilgung von Abschreibungen für Infrastrukturvorhaben wie z.B. Schulraumschaffung kann der Fonds Planungsmehrwerte (derzeitiger Bestand CHF 496'763) eingesetzt werden. Es besteht zu-

dem ein reglementarischer Fonds für Werterhalt oder Investitionen, in den Ertragsüberschüsse eingelegt werden und aus dem Abschreibungen für Sanierung, Ausbau und Erweiterung von Hochbauten des Verwaltungsvermögens finanziert werden können (derzeitiger Bestand CHF 295'362).

Es ist davon auszugehen, dass die nächsten Jahre defizitär ausfallen werden. Ob und wann eine weitere

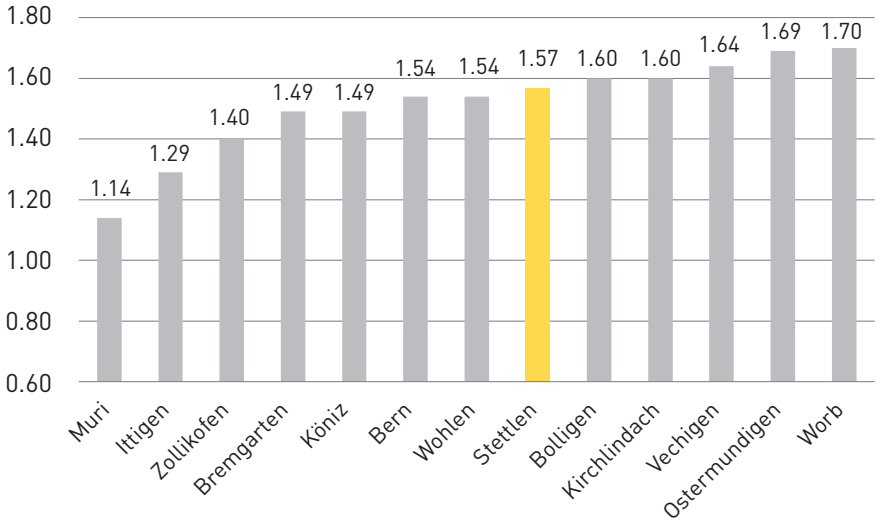
Erhöhung der Steueranlage nötig wird, hängt ab von den künftigen effektiven Jahresergebnissen, sowie unumgänglichen Investitionsvorhaben. Ein Mehrertrag aus der Entwicklung Bernapark kann heute noch nicht beziffert werden. Die erste Etappe der Besiedlung ist am Laufen und die weitere Planung gestartet.

## WISSENSWERTES

### Welche Auswirkung hat die Steuererhöhung für mich konkret?

Steuerbelastung (Tarif 2019) bei			Erhöhung um 0.07 auf 1.57	
Aktuelle Steueranlage		1.50	Mehrbetrag Gemeindesteuern pro Jahr	
Gemeindesteuer				
Steuerbares Einkommen	Alleinstehende	Verheiratete	Alleinstehende	Verheiratete
20'000	1'007.00	791.55	47.00	36.95
40'000	2'292.50	1'906.80	107.00	89.00
80'000	5'154.75	4'361.55	240.55	203.55
130'000	9'382.40	8'094.25	437.85	377.75
250'000	20'359.70	18'534.90	950.10	864.95
500'000	44'355.05	42'251.15	2'069.90	1'971.70
Steuerbares Vermögen				
250'000		213.75		10.00
500'000		536.25		25.05
1'000'000		1'350.75		63.05
2'000'000		3'252.75		151.80
5'000'000		9'206.25		429.65
10'000'000		18'749.25		874.95

## Wie steht Stettlen mit der höheren Steueranlage im Vergleich mit anderen Gemeinden da?



Der Median in den bernischen Gemeinden liegt bei 1,67, d.h. 227 Gemeinden haben eine höhere Steueranlage, 139 eine tiefere. Der arithmetische Mittelwert liegt bei 1,712. Der tiefste Werte liegt bei 0,89, der höchste bei 2,2. (Stand 2019)

### **Was passiert bei erneuter Ablehnung des Budgets?**

Es können weiterhin nur gebundene Ausgaben getätigt werden, bis der Kanton das Budget und die Steueranlage festlegt. Dies würde einige Monate dauern.



## Erfolgsrechnung Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen

	Budget 2021 (neu)		Budget 2021 (alt)		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>13'239'300.00</b>	<b>13'239'300.00</b>	<b>13'502'200.00</b>	<b>13'502'200.00</b>	<b>13'766'018.23</b>	<b>13'766'018.23</b>
<b>3 Aufwand</b>	<b>13'151'100.00</b>		<b>13'423'900.00</b>		<b>13'622'905.15</b>	
30 Personalaufwand	2'594'900.00		2'630'200.00		2'583'016.40	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'056'700.00		2'228'200.00		2'199'473.43	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	861'200.00		905'900.00		807'960.35	
34 Finanzaufwand	105'500.00		110'500.00		123'459.68	
35 Einlagen in Fonds und SF	279'000.00		279'000.00		974'549.70	
36 Transferaufwand	6'652'500.00		6'663'800.00		6'221'848.65	
37 Durchlaufende Beiträge	4'100.00		4'100.00		5'750.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	234'000.00		234'000.00		352'662.69	
39 Interne Verrechnungen	363'200.00		368'200.00		354'184.25	
<b>4 Ertrag</b>		<b>12'883'800.00</b>		<b>13'336'000.00</b>		<b>13'766'018.23</b>
40 Fiskalertrag		8'952'500.00		9'231'700.00		9'088'823.55
41 Regalien und Konzessionen		112'500.00		112'500.00		114'394.00
42 Entgelte		2'185'700.00		2'317'600.00		2'408'752.77
44 Finanzertrag		201'300.00		201'300.00		292'308.91
45 Entnahmen aus Fonds und SF		222'500.00		222'500.00		261'386.00
46 Tranferertrag		619'600.00		636'900.00		595'338.50
47 Durchlaufende Beiträge		4'100.00		4'100.00		5'750.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		222'400.00		241'200.00		645'080.25
49 Interne Verrechnungen		363'200.00		368'200.00		354'184.25
<b>9 Abschlusskonten</b>	<b>88'200.00</b>	<b>355'500.00</b>	<b>78'300.00</b>	<b>166'200.00</b>	<b>143'113.08</b>	<b>-</b>

## Abstimmungsfrage

**Wollen Sie das Budget 2021 mit einer Steueranlage von 1.57 Einheiten und einer Liegenschaftssteuer von 1,2 ‰ annehmen?**

- Genehmigung Steueranlage: 1,57 (neu)
- Genehmigung Liegenschaftssteuer 1,2 ‰ der amtlichen Werte
- Genehmigung Budget 2021 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	12'787'900	12'520'600
Aufwandüberschuss	CHF	-	-267'300
Allgemeiner Haushalt	CHF	10'834'500	10'516'500
Aufwandüberschuss	CHF	-	-318'000
SF Feuerwehr	CHF	190'800	183'100
Aufwandüberschuss	CHF	-	-7'700
SF Wasserversorgung	CHF	568'600	646'000
Ertragsüberschuss	CHF	77'400	-
SF Abwasserentsorgung	CHF	776'700	746'900
Aufwandüberschuss	CHF	-	-29'800
SF Abfall	CHF	417'300	428'100
Ertragsüberschuss	CHF	10'800	-

Das vollständige Budget kann bei der Finanzverwaltung bezogen oder im Internet unter: [www.stettlen.ch/Behörde/Politik/Downloads/Finanzen](http://www.stettlen.ch/Behörde/Politik/Downloads/Finanzen) heruntergeladen werden.



